1811. 12/5-1811 13

Berlin den 12ten May 1811.

am 14. abgegangen.

1811. 109
13
Thorvaldsens Museums
ARKIV.

Lieber bester Thorwaldsen.

Schon längst hätte ich Ihnen schreiben sollen, aber immer glaubte ich Ihnen mit mehr Bestimmung über mich selbst schreiben zu können und so unterbleib die Sache bis jetzt. Erst bei meiner Ankunft fand ich schon viele Modelle in Thon und Gips von andern Bildhauern fertig, nach andern wurden erwartet. Hiezu mußte auch ich meine Skizzen einreichen. Der König war gleich entschlossen für eine der meinigen. Am letzten Freitage den 10ten d. M. zeigte ich dem Könige diese Idee ungefähr halblebensgröße etwas mehr ausgeführt und zugleich den Sarcofag dazu mit allen Basreliefs in der Skizze. Der König war ungemein zufrieden damit, und erklärte daß er unabänderlichen Sinnes das Monument so wie es der wäre wolle ausführen lassen. Die Gegenstände zu den basreliefs sollen aus dem Neuentestamente dazu genommen werden die Auferstehung Christi etc. etc. Dieß wurde alles vor einer Menge Gäste die beim Könige gegessen hatten abgehandelt. Gegen Abend kam der König nachmittags allein und sprach sehr lange mit mir, und mit vieler Zutraulichkeit. Dann sagte ich ihm auch, daß Sie, nicht privatim geäußert hätten, aus besonderer Achtung gegen ihn und der Hochseel. Königin, auch daß er Sie zu diesem Monumente aufgefordert hätte und dann aus Freundschaft gegen mich. Um diese Achtung erkennen zu geben, so wollten Sie ein Stück basrelief dieses Monuments dazu componiren und ausführen. So nun erwartet ihm dieß kam, so sagte er so. Thorwaldsen ist so ein großer Künstler daß seine Arbeit und Namen den Werth des Monuments um so mehr erhöhen wird, und wird mir viel Vergnügen machen etc.

Der Kronprinz und des Königs Schwestern sprechen täglich von Ihnen, wovon die jüngere eine wahre Künstlerin ist, fast gar nichts anders treibt, in vortrefflich [illegible]

Mille e mille saluti alla Sig. Annamaria Vitti, Gertrude e a quelle donne Savie e Scienziose. e alla Sig. Laura Zaega, e il primo di tutti al nostro mezzo padrone Gianfranti a quel infelice, Nanzo lo fanno dormire in casa. alla Sig: Comitto etc etc